BRH Schutzwall gegen Benachteiligungen der Älteren

15.07.2017

(Euskirchen) Das Angebot des Seniorenverbandes BRH wird immer wieder gern in Anspruch genommen: Ältere Menschen greifen immer öfters zum Telefon. Den Grund dafür bietet der Telefon-Dienst, mit dem der BRH einen guten Schutzwall gegen alle Versuche, die ältere Generation zu benachteiligen, aufbaut.

So wird auch im Ferienmonat August der Seniorenverband, dessen Wirken im Kreis Euskirchen ausschließlich auf die berechtigten Belange der Älteren abgestellt ist, weiterhin das tägliche Beratungstelefon unter 02251 80621 einrichten. Hier gibt es einen Ansprechpartner, der – wenn Fragen zu Alltagssorgen plagen – Rede und Antwort steht. Immer findet man ein offenes Ohr. Dabei kann die Beratung auch dazu dienen, nur einmal ins Gespräch zu kommen.

Zentrales Anliegen aber ist, den Mitgliedern zu allen Alltagssorgen, zu Versorgung, Steuer, Verkehr, Pflege, Freizeit und vielem mehr eine Hilfe zu sein. Zudem stehen - wenn es zum Beispiel um Versorgung und Pflege geht - auf das Alter spezialisierte Rechtsanwälte für einen Rechtschutz bereit.

Zur Nachrichtenübersicht